

JAHRESBERICHT 2023

F
O
R
U
M



elle



S
E
K
T
I
O
N
R
Ä
T
I
A

Das Vermächtnis der DUTTWEILERS

DIE 15 Thesen von Gottlieb und Adele Duttweiler

Aus diesen Thesen Nr 9 und Nr 12

Das **Frauenherz** ist der sicherste Aufbewahrungsort für unser Ideengut - dort muss es bewahrt und gemehrt werden. Männer in der Leitung sind die sichersten Ausführenden und Organisatoren. Wirkliche Männer sind auch Mehrere unseres Gedankengutes in Frauenherzen. Um Gottes willen die **Frauen** beiziehen! Wenn der Gründer nicht mehr kann, dann die Mitgründerin und Mitkämpferin **Frau Adele Duttweiler** zum Rat in entscheidenden Dingen heranziehen. In ihr liegen sein Wille und sein Geist am klarsten und gütigsten für alle bereit.

Die Löhne und Saläre wie auch die Arbeitsbedingungen und das Verhältnis zu der Arbeiter- und Angestelltenschaft müssen weiterhin vorbildlich sein. Unser allgemeines Bekenntnis, dass **der Mensch in den Mittelpunkt des Wirtschaftens** gestellt werden müsse, hat für unsere Genossenschaften besondere Gültigkeit. Die Einstellung, dass alle Mitarbeiter untereinander als Menschen gleichgestellt sind, bei allem notwendigen vollen Einsatz und guter Disziplin, sollte namentlich den Vorgesetzten stets gegenwärtig sein. Die Freiheit, irgendeiner Koalition beizutreten oder ihr fernzubleiben, muss unter allen Umständen gewährleistet bleiben, wie auch, dass alle Mitarbeiter irgendwelchen politischen schweizerischen Bekenntnisses gleich behandelt werden. Es sollen vermehrte Aufwendungen gemacht werden, um die Freizeit des Personals zu verschönern. Alles dies innerhalb unserer Verpflichtungen gegenüber unserem Meister, der Gesamtheit der Genossenschafter.

[Die 15 Thesen von Gottlieb und Adele Duttweiler](#)
[Geschichte \(migros.ch\)](#)



JAHRESRÜCKBLICK 2023

JANUAR 2023

FÜHRUNG BEI DER STADTPOLIZEI CHUR



Endlich, nach mehrmaliger Verschiebung konnten wir am 17. Januar die Stadtpolizei Chur am Kornplatz besichtigen.

Diese ist im früheren Kloster Nikolai einquartiert. Viele Treppen führten uns hinauf und hinunter. Herr Roland Hemmi, Vizekommandant der Stadtpolizei, hat uns viele interessante Informationen gegeben. Betont hat er vor allem, dass sie innerhalb von 6 Minuten die Ersten vor Ort sind. Das hat uns alle erstaunt.

Die Ausbildung zum Polizisten zur Polizistin ist sehr anspruchsvoll. Die Polizeischule ist in Amriswil TG, die Ausbildung dauert 24 Monate mit Kurz- und Langzeitpraktika im Korps und nach dem zweiten Jahr die Eidg. Berufsprüfung. Es gibt verschiedene Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten: bei der Stadt, im Kanton oder an der Polizeischule Amriswil, im Schweizerischen Polizeiinstitut oder beim Ostschweizer Polizeikonkordat. Im wunderschönen Saal des Zivilstandsamtes haben die 52 Teilnehmenden ein feines Apero genossen.

FEBRUAR 2023

Am 7. Februar konnten wir in der **ARGO in Chur** vieles über das Thema **Food Waste geht alle etwas an** erfahren.

Unser Referent war Herr Bernhard Kammer, Direktion Nachhaltigkeit und Qualität **MIGROS** Genossenschaftsbund, MGB.

Wir konnten Herrn **Jadranko Lesic**, den neuen Geschäftsleiter vom **MIGROS** Gäuggeli, beim Vortrag begrüßen und **43** unserer **Mitglieder**.

Was ist Food Waste FW?

Ein Beispiel, was den **Haushalt** betrifft: Schält man eine Karotte, obwohl die Schale einwandfrei ist, handelt es sich um FOOD WASTE.

Wo fallen die Lebensmittelverluste an?

Bundesamt für Umwelt **BAFU Studie 2019**: in den Haushalten, im Detailhandel, in der Verarbeitung, in der Landwirtschaft.

Wie viel FW verursacht die Schweiz?

In der **Schweiz** selber fallen jährlich **2,6 Mio.** Tonnen Lebensmittelverluste an. **Mindestens zwei Drittel davon sind vermeidbare Verluste**, das heisst, die Lebensmittel wären zum Zeitpunkt ihrer Entsorgung und bei rechtzeitiger Verwendung geniessbar.

Wieviel FW fällt global an?

Wenn Food-Waste ein **Land** wäre, wäre es nach **China** und der **USA** der **grösste Umweltverschmutzer**.

Weltweite Ziele der VEREINIGTEN NATIONEN

Bis **2030** Halbierung der weltweiten **Lebensmittelabfälle** pro Kopf (Einzelhandel und Konsumenten) Reduktion der **Lebensmittelverluste** entlang der Produktions- und Lieferkette. (Inkl. Ernteverluste)

Mehr als 190 Länder haben die AGENDA 2030 unterschrieben.

Food-Waste Ziel DES BUNDES: Aktionsplan des Bundes 2019: Vermeidung von Lebensmittelverschwendung.

Abfallvermeidungsstrategie **MINIMIZE 2040** des **BAFU**.

Wichtiger Punkt: Messung und Monitoring der Abfälle, um Prioritäten zu setzen, Wirkung von Massnahmen zum Evaluieren und Fortschritt messen.

FOOD WASTE ist eine der prioritären Handlungsfelder und es wird von allen Akteuren entlang der Wertschöpfungskette erwartet, dass sie den Beitrag bei der Reduktion von Lebensmittelverschwendung leisten.

In der **MIGROS** Reduktion des genossenschaftlichen Detailhandels um 20% bis 2025 und in der Industrie 5%.

Die **MIGROS**-Gruppe ist mit einem Umsatz von 29.9 Milliarden Franken (2020) das grösste Detailhandelsunternehmen und mit über 99'000 Mitarbeitenden die grösste private Arbeitgeberin der Schweiz.

Essen verteilen Armut lindern

„Schweizer Tafel“ „TSCHLEIN DECK DICH“

Gottlieb Duttweiler hat am 3.07.1959 gesagt:

„Es setzt sich die Erkenntnis durch, dass je grösser eine Unternehmung ist, desto grösser ihre Verpflichtung ist, sich über geschäftliche Aspekte hinaus hinsichtlich der Lösung von **Problemen der Menschheit zu engagieren.**“

Und die MIGROS hält ihr Versprechen.

März 2023

BEWEGTE CHURER FRAUENGESCHICHTEN.

Vom Wetterhüsli beim Kunstmuseum sind wir in die Altstadt und dort haben wir an verschiedenen Orten Halt gemacht und von berühmten FRAUEN aus Chur gehört.

Die Führung war sehr spannend und lehrreich. Interessant wie viele Frauen **grossartiges** geleistet haben.

Anna Augusta Caviezel, 1841-1903

Mitbegründerin des **CH gemeinnützigen Frauenvereins SGF**.
Einsatz zur **Besserstellung der Frau und der Dienstboten**.

Anna Cäcilia von Planta, 1858 – 1934

Kannte **Giovanni Segantini**. Schenkte **Villa FONTANA** und andere Gebäude dem Kanton Graubünden zur **Errichtung einer Gebäranstalt und Frauenklinik**.

Maria Theresia Scherer, 1825 – 1888

Menzinger Schwester. **Gründete** mit **Pater Theodosius Florentini** das **KREUZSPITAL** in Chur.

Eugenia Welz, 1833 – 1899

Ingenbohler Schwester. Pater Theodosius hinterliess hohe Schulden. **Sammelreise** Schweiz und Europa. Unter Leitung **Mutter Theresia Scherer** nach 4 Jahren - **schuldenfrei**.

Dora Meier-Hartmann, 1911 -

Die kraftvolle und dynamische **Springerin**. **Werbung** für Fremdenkurort **Flims, Swissair** und **Pralinés**.



Monika Brügger, 1932*

Architekturbüro in Chur. **Otto-Barblan-Schulhaus, Pioniercharakter** - Churer Kulturpreis für ihr Lebenswerk.

Tilla Theus, 1943*

Projektierungen, Innenarchitektur, Raumdesign **Swissair Business** und **1. Klasse, Gipfelrestaurant Weisshorn Arosa, FIFA, Jelmoli, Swiss Re, Hotel Widder*******, Zürich, **Castello del Sole**, Ascona.

Blanche Marie Emile Tripod, 1860 – 1916

Putzmacherin (Modistin) Hutmacherin für Frauen der Ober- und Mittelschicht.

Sina Wassali, 1850 – 1935

Auf eigenes Risiko erste Frauenarbeitsschule im Tivoli Chur. Altersheim für Alleinstehende Frauen. Einsatz für politische und zivile Rechte der Frau.

Christina Zulauf, 1885 – 1975

Vorsteherin **Koch-Haushaltungs- und Frauenschule**.
Mitbegründerin **Frauenzentrale Graubünden**.

Annina Vital, 1910 – 1988

Töpferin Dipl. Keramikmalerin. Zeichnungen, Gemälde, Buchillustrationen, Wandmalerei, Skulpturen, Öfen, Mosaike. **Antroposophie** und Atelier in Dornach BL.

Cleofea Lutz, 1717 -1757

Ehemann Johann Josef Kauffmann. Fürstbischöflicher Hofmaler in Chur. 1741 Geburt **Angelika**. Die Mutter lehrte die Tochter Deutsch, Italienisch, Englisch Französisch und Musik.

Angelika Kauffmann, 1741 – 1807

Nach dem Tod der Mutter 1757, wohnhaft **in Schwarzenberg/Bregenzerwald** Heimatort des Vaters. **An verschiedenen Höfen als Malerin.** Vielsprachig. Studium Kunst und antike Renaissance. Diplom **Accademia del Disegno**. Kannte J.W. von Goethe. Gründungsmitglied der **Royal Academy** Somerset House. Eine von 28 vom König ernannten **Gründungsmitglieder**.

Angelika Kauffmann (1741 - 1807), Selbstbildnis, ca. 1784, Öl auf Leinwand, 93,0 x 76,5 cm, Bündner Kunstmuseum Chur, Depositum der Gottfried Keller-Stiftung, Bundesamt für Kultur, Bern 1945, Inv. Nr. 321.000.1945



Tina Truog-Saluz, 1882 – 1957

Bündner Bestseller Autorin. 12 Romane. Meistgelesene Autorin zu ihrer Zeit.

Patricia Ursina Carl, 1968

Urenkelin von Tina Truog-Saluz. Lizenziatsarbeit **„Zwischen Tradition und Aufbruch - die Bündner Schriftstellerin Tina Truog-Saluz.**

Clara Ragaz-Nadig, 1874 – 1957

Lehrerseminar. Gründung der Frauenliga für **Frieden Freiheit.** Forderung für freiwilligen **Zivildienst.**

Sylvia Caduff, 1938

Klavierunterricht bei Luzius Juon. **Dirigentenpraktikum** bei Herbert von Karajan, Berlin und Leonhard Bernstein, USA New Yorker Philharmonica Hall. **Gastdirigentin** in der ganzen Welt. Letzter Auftritt mit Gion Antoni Derungs: Il Semiader, Stadttheater Chur. Orchestra della Radio Svizzera Italiana.

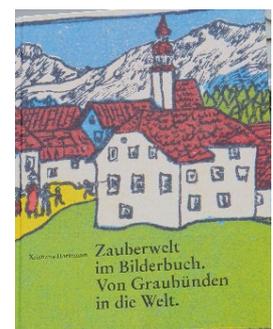
Maria Riccarda Wesseling, 1969

Musikhochschule Bern und Amsterdam. **Mezzosopranistin.** Eliette von Karajan Preis. Churer Anerkennungspreis, Kanton Graubünden. Singt Lieder von Paul Juon.

Kristiana Hartmann, 1938

Bauhistorikerin. Nachfahrin der Architekten Hartmann aus St. Moritz. **Professur für Architektur / Stadtbaugeschichte.** Autorin **„Zauberwelt im Bilderbuch, von Graubünden in die Welt“.** Bücher über ihre Vorfahren, Baumeister in Graubünden „Hartmann. Architektur einer Familie.“

Zauberwelt im Bilderbuch. Von Graubünden in die Welt. © Orell Füssli



Agnes Brunold-Jegi, 1954

Eine Frau an der Spitze einer Jägersektion. „Der Natur auf der Spur“. 2012 in die Kantonale Jagdkommission gewählt für Anliegen des Tierschutzvereins. Schulen an Hegetage im Fürstenwald unter Leitung der Alp- und Forstverwaltung.

Elly Koch, 1916 – 2017

Grande Dame des Bündner Kreuzstichs. Hatte bis zu 20 Heimarbeiterinnen. Mehrere Bücher über **Bündner Kreuzstich.** Das richtige Rot für den Kreuzstich konnte bei ihr bezogen werden. Humorvoll. Rote Fingernägel, rotes Auto. Bekannt im In- und Ausland. Anerkennungspreis des Kantons Graubünden. Mit 99 Jahren, Preis: Stiftung Bündner Kunsthandwerk.

APRIL 2023

18. GENERALVERSAMMLUNG

Am 20. April 2023 konnten wir endlich **zusammen** mit unseren Mitgliedern die Generalversammlung im Restaurant TOWERS im Einkaufszentrum City West durchführen.

Unsere Zentral-Vize Präsidentin, Frau Cécile Schwinghammer, brachte uns die Grüsse des Zentralvorstandes mit.

Die Traktanden haben wir reibungslos durchführen können. Alles wurde genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt. Der Jahresbeitrag wurde wieder auf CHF 35.-- angesetzt.

Frau Brigitta M. Gadiant, unsere ehemalige Bündner Nationalrätin und Verwaltungsrätin der **MIGROS** Genossenschaft Ostschweiz, hat uns interessantes über die Migros und den wichtigen Themen erzählt.

Anschliessend gab es einen reichhaltigen Imbiss und die Mitglieder haben sich angeregt unterhalten.



APRIL 2023

Führung durch den Betrieb der Stiftung Plankis, gegründet 1945.

Führung durch die Arbeitsstätten Laden, Garten, Atelier und Gutsbetrieb.

Die Stiftung verbindet fürsorgliches Wohnen mit sinn-spendendem Arbeiten für erwachsene Menschen mit Behinderung, die in 55 Wohnplätzen in verschiedenen Wohnformen hier ein Zuhause haben. 110 Personen erhalten in den Abteilungen Bäckerei, Floristik, Gärtnerei, Gartenpflege, Hauswirtschaft, Kreativhandwerk, Lebensmittelproduktion, Gastronomie, Werkgruppe sowie in der Landwirtschaft geschützte Arbeits- und Ausbildungsplätze.



MAI 2023

Besuch des Park Seleger Moor Rifferswil.

Rhododendren und Azaleen gehören zu den schönsten Frühlingssträuchern.

Das Seleger Moor ist eines der wichtigsten Hochmoore. **1953 von Robert Seleger** kontinuierlich ausgebaut. Von unzähligen Reisen und Expeditionen nach fernen Orten, China und Nepal, brachte er faszinierende Pflanzen mit. Rhododendren, Taschentuchbaum. Die einzigartige Strauchpflanzensammlung ist in diesem Park.

Zum Mittagessen fahren wir Richtung Zug, wo wir einen Aufenthalt hatten, die Stadt bewundern konnten und einen Spaziergang am See machten. Roth Reisen Chur haben uns immer zuverlässig betreut und gefahren.



JUNI 2023

Besuch und Führung durch das Schloss und Rosengarten Haldenstein

Martin Michel, unser versierter Schloss- und Gartenführer, hat uns interessantes über das **Schloss des Gesandten des Königs von Frankreich** erzählt und gezeigt. Den Aufstieg ab 1544 zu einem „Werk der Bewunderung, nicht für **Rätien** allein, sondern für das ganze obere Germanien“ verdankt Schloss Haldenstein Johann Jacob von Castion, der durch Heirat in den Besitz der Herrschaft Haldenstein gelangte. Castion stammte aus einem Mailänder Adelsgeschlecht und war **Gesandter von König Franz I. bei den drei Bünden**.

Hängende Gärten und ein Panorama als Bestandteil der Garteninszenierung.

Der Garten von Schloss Haldenstein mit seiner von mächtigen Mauern gestützten Terrassen vermittelt uns bis heute einen Eindruck von der Prachtentfaltung der Herrschaft im Zeitalter der Renaissance. Er ist ein frühes und bedeutendes Beispiel turmbewehrter, auf künstlichen Terrassen angelegter Lustgärten.

Vom Frühling bis Herbst arbeiten Rosen-begeisterte Freiwillige jeweils am Montagmorgen von 10.00 bis 12.00 im Rosengarten und viele oft auch noch an anderen Tagen.

Brigitta Michel ist Präsidentin der Rosengesellschaft und organisiert alles zusammen mit ihrem Mann Martin und einem begeisterten Vorstandsteam.



JULI 2023

Brunch im Restaurant ARGO, Gartenstrasse in Chur.

32 Mitglieder haben am feinen Brunch in der ARGO teilgenommen und haben es genossen. Einige haben auch die Schaukel mit Freude benutzt.

Das ARGO-Team ist sehr umsichtig. Die Bewohner sind in diesem Haus gut betreut und werden gefördert. Viele Arbeiten werden auch mit Hilfe der Betreuten ausgeführt.

Das Restaurant ARGO ist auch für die Öffentlichkeit eine optimale Adresse.

Während der **Fasnachtszeit** wird das Restaurant phantasievoll geschmückt und hat öfter einen der drei ersten begehrten Preise gewonnen.

Für unseren Sprachkurs **Conversazione Italiana** benutzen wir 1x im Monat ihre Räumlichkeiten.



SEPTEMBER 2023

Boccia auf der Oberen Au, Sportanlagen Chur

Lustig hatten wir es auf der Oberen Au auf der Boccia Bahn. Manch eine Kugel landete überhaupt nicht dort, wo es gewünscht war. Wir haben viel gelacht und auch vieles gelernt. So einfach, wie es aussieht, ist es nicht. Es waren 17 Mitglieder dabei. Es hat gut getan und das anschliessende Zusammensitzen hat alle gefreut. Uns wurden feine Pizzas serviert.



OKTOBER 2023

Führung durch das Landquart Fashion Outlet.



Eröffnung 27. November 2012 als Alpenrhein Village mit damals 43 Shops und 6 Restaurants (halb belegt). Nach Schwierigkeiten wurde das „Alpenrhein Village Outlet Shopping Landquart“ am 29. November 2012 umbenannt in DESIGNER OUTLET LANDQUART.

Dezember 2014 Übernahme des Centers durch die **VIA Outlets**.

VIA wurde im 2014 gegründet mit der Idee bestehende Outlets in Europa zu erwerben. Die Vision ist es Premium - Einkaufsziele zu schaffen und den Gästen und Markenpartnern ein erstklassiges wunderschönes lokales Einkaufserlebnis zu bieten.

VIA Outlets betreibt aktuell 11 Outlet Centers in Europa. Besitzer der VIA Gruppe ist APG holländische Pensionskasse. Der Vermietungsstand ist steigend.

Touristische Bedeutung. Shopping ist ein wesentliches Reisebedürfnis – sowohl bei Kurzreise wie auch in den Ferien. Vor allem wird auch in den asiatischen und arabischen Märkten Werbung gemacht, um die Gäste ins LFO zu bringen.

Kooperation im Tourismus

SBB, Railway - vergünstigte Zugtickets für die Fahrt nach Landquart.

Rhätische Bahn - Angebote; Miles & More - Programm und Events.

Hotels (Grand Resort bis Schlaf-Fass, Hotels in Region und Überland sowie in den Bergdestinationen), Destinationen (Mitglied Heidiland, Graubünden Ferien, Chur Tourismus, enge Zusammenarbeit Davos Klosters)

Perfekte Anbindung an ÖV sowie Autobahn. **Reisende machen gern Zwischenhalt.**

Seit Januar 2016 Sonntagsöffnung, der stärkster Tag, d.h. grosses Bedürfnis.

NOVEMBER 2023

ALBETO GIACOMETTI,

Porträt des Künstlers als junger Mann.

Am 8. November 2023 haben wir von der Sektion Rätia diese Ausstellung mit 28 Mitglieder sehen können. Alle waren begeistert von der Vielzahl der Bilder, die Schaffenskraft des jungen Künstlers und die Vater/Sohn Beziehung, die an der Ausstellung Seite an Seite präsentierten Bilder des gleichen Motivs der beiden Künstler Giovanni (Vater) und Alberto Giacometti. © Kunstmuseum Chur



Auszüge aus Südostschweiz vom 18. August 2023 von Ruth Spitzenpfeiler:

Mit dieser Ausstellung wird das Bündner Kunstmuseum, Chur, international von sich reden machen. Der in Stampa, Bergell, 1901 geborene und in Chur 1966 gestorbene Bündner ist schlichtweg ein **Superstar der Kunst**.

Die ersten Selbstbildnisse als Zwölfjähriger, die verblüffend reifen Zeichnungen der Familienmitglieder, Aquarelle der Bergeller Landschaft und erste Plastiken, mit 13 Jahren ein Kopf von Bruder Diego. Das sind keine Schüler-Arbeiten, nicht der Zeitvertreib eines Teenagers. Alberto Giacometti hat sich schon früh ganz selbstverständlich als professionellen Künstler gesehen. Der Künstler ist vor allem mit seinen Skulpturen zu Weltruhm gelangt.

Quellnachweis Bündner Kunstmuseum, Chur und Wikipedia. <http://kunstmuseum.gr.ch>
https://de.wikipedia.org/wiki/Alberto_Giacometti

NOVEMBER 2023

Jubiläumsausstellung „DIE WUNDERKAMMER“ im RÄTISCHEN MUSEUM in Chur

Am 16. November 2023 konnten wir auch diese grossartige Ausstellung wieder mit 28 interessierten Mitglieder besuchen.

Zum 150-jährigen Jubiläum wurden 150 Objekte, der 100 000 Exponate aus der Sammlung, die seit der Eröffnung vom Rätischen Museum, 8. Juni 1872, archiviert wurden, ausgestellt.

Interessant ist vor allem der Sarg, der im Jahre 1877 dem Rätischen Museum von den Brüdern Jacques Ambrosius und Peter Conradin von Planta-Fürstenau, die in Alexandria (Ägypten) die Firma J. Planta & Co. im 1853 gründeten und Baumwolle exportierten, geschenkt.

Ihr Cousin, der Jurist, Historiker und Politiker, Peter Conradin von Planta-Zuoz (1815–1902), war **Gründer** des Museums. Der **Zedernsarg** bewahrt die Mumie einer Frau mit Namen „Ta-di-Isis“ aus Theben, um 650/600 v.Chr, auf. Sie wurde wissenschaftlich untersucht, auch im MRI im Kantonspital Chur.



© Rätisches Museum, Chur

Der **Churer Burgerbecher**, Süddeutschland 1670-1680. Depositum der Churer Burgergemeinde ist ein wunderbares Exemplar. Das Trinkgefäss, in Form eines Steinbocks aus vergoldetem Silber mit abnehmbarem Kopf, stammt aus dem Churer Rathaus. Ab dem 16. Jhd. gelangte viel Silber aus der USA nach Europa und die Preise sanken. Nun konnte sich auch das Bürgertum einfaches „Tafelsilber“ leisten. Tierpokale waren besonders prestigeträchtig. Auch in Chur etablierten sich Gold- und Silberschmiede.



© Rätisches Museum, Chur, <https://raetischesmuseum.gr.ch>
Weitere Exponate können in den Webseiten eingesehen werden.
Unser Programm bei www.forum-elle.ch Sektion Rätia.

DEZEMBER 2023

Adventsfeier 2023

Am 12. Dezember konnten wir wieder eine sehr schöne, unterhaltsame und feine Adventsfeier mit unseren 78 teilnehmenden Mitglieder feiern.

Das Trio von Ruth Heim hat die Feier mit wunderbaren Flöten- und zuletzt auch mit Oboen - Klängen umrahmt. Es war ihre Dernière und sie haben ihre Darbietungen mit grossem Enthusiasmus und Freude vorgetragen.

Wir konnten unserem Vorstand Bea Arn-Roffler, Lilo Engler, Vreni Stingelin, Uschi Krumbiegel, unseren 2 Gruppenleiterinnen Janet Frei und Afra Ginelli, sowie den unterstützenden Ehemännern Bernhard Arn und Carlo Stingelin für Ihre wertvolle und grossartige Arbeit für unseren Verein FORUM **elle** herzlich danken.

Bea Arn, Lilo Engler und Vreni Stingelin werden unseren Verein bei der nächsten Generalversammlung im April 2024 verlassen. Wir bedauern es sehr.

Wir suchen noch engagierte Frauen für unseren Verein.

Verantwortliche für Mutationen/ Aktuarin

Verantwortliche für Programmgestaltung/Ausflüge

Verantwortliche für Administration/Vesand

Wer hat Freude am organisieren und planen? Computerkenntnisse sind erforderlich. Wir unterstützen einander in allen Bereichen und sind bestrebt, das positive Gedankengut von Gottlieb Duttweiler für die **FRAUENORGANISATION** zu leben.



links

Unser Vorstand

Rechts:

Ils Parfinchels
(Buchfinken)



FORUM elle Tage – Werbung für neue Mitglieder.

Wir waren am 27. Oktober in Domat/Ems.

Den nächsten **FORUM elle** Tag werden wir im neu umgebauten **MIGROSMARKT** im Gäuggeli in Chur am

Freitag, 15. März 2024 von 09.30 Uhr bis 16.30 durchführen.

Wir suchen Mitglieder, die uns an diesem Tag unterstützen.

Wir sind jeweils 2 Personen am Stand.

Wir danken: **Frau Christiana Sobralpires**, Geschäftsleiterin des **MIGROS** Supermarkt, Domat/Ems

Herr Jadranko Lesic, Geschäftsleiter der **MIGROS** Gäuggeli, Chur, und für die Möglichkeit einer Führung im umgebauten **MIGROS**.

ENGLISH CONVERSATION mit Frau JANET FREY

Jeden ersten Donnerstag im Monat haben wir die Freude mit Janet Englisch zu sprechen. Wir lösen Kreuzworträtsel und haben dabei oft viel zu lachen.

Kurz vor Weihnachten haben wir die Aufgabe erhalten, ein Rezept auf Englisch per Mail einzureichen. Danach durften wir auf Englisch das Rezept vorlesen und die Anwesenden mussten herausfinden, um was es sich handelte. So einfach war es nicht.

Nach den fast zwei Stunden genossen wir dann zusammen einen Kaffee oder ein Mineral im nahen ARGO Restaurant, wo wir die Getränke in englischer Sprache bestellen.

CONVERSAZIONE ITALIANA mit Frau AFRA GINELLI

Unsere liebe Lehrerin, Giovanna Calà, hat eine zusätzliche Tätigkeit in Fläsch und Chur erhalten und wir konnten mit Frau Afra Ginelli für uns eine neue Lehrerin finden.

Wir kennen uns seit September 2023 und die Stunden mit Frau Ginelli sind sehr interessant und wir lernen dieses wunderbare Land Italien von vielen verschiedenen Aspekten kennen.

Wir haben Weihnachtsrezepte ausgetauscht und über Weihnachtsbräuche gesprochen, wie z.B. wer bringt die Geschenke und wie wird gefeiert.

Wie wird an Silvester gefeiert? Die Frauen tragen rote Unterwäsche, das bringt Glück und auch das Essen einer Traubenbeere bei jedem Glockenschlag um Mitternacht. Buon anno e buona fortuna!



Wir sind dankbar, dass wir uns im 2023 jeden Monat sehen konnten und die schwierigen Covid Zeiten überwunden haben.

Allen Organisatorinnen und allen, die den grossen Einsatz für FORUM elle geleistet haben, herzlichen Dank.



Die Frauenorganisation der Migros
L'organisation féminine de Migros
L'organizzazione femminile della Migros
www.forum-elle.ch

SEKTION RÄTIA

Jahresrechnung 2023

BILANZ

AKTIVEN

Kasse	226.95
Migrosbank	11'054.65

Total Aktiven	11'281.60
----------------------	------------------

PASSIVEN

Eigenkapital	10'554.40
Reingewinn	727.20

Total Passiven	11'281.60
-----------------------	------------------

Jahresrechnung 2023

ERFOLGSRECHNUNG

AUFWAND

Veranstaltungen und GV	9'927.40
Raummiete Klubschule und Argo	1'050.00
Honorare und Spesen	400.00
Reisespesen	57.00
Sitzungsgeld und Spesen Vorstand	2'695.00
Mitgliederbeitrag Forum elle Schweiz	510.00
Flyers und Versand	199.20
Büromaterial, Kopien, Telefon	253.35
Geschenke	441.20
Sekretariat	10.75
Diverser Aufwand	12.00
Porti	419.00
Bankspesen	69.60
Werbung und Inserate	145.00

Total Aufwand **16'398.80**

Reingewinn 727.20

17'126.00

ERTRAG

Mitgliederbeiträge	5'880.00
Beitrag Genossenschaft Migros	4'000.00
Einnahmen Veranstaltungen und Reisen	6'681.00
Sonstige Einnahmen	565.00

Total Ertrag **17'126.00**



Die Frauenorganisation der Migros
L'organisation féminine de Migros
L'organizzazione femminile della Migros
www.forum-elle.ch

REVISORENBERICHT

Die unterzeichneten Revisorinnen haben die Rechnung (Bilanz- und Erfolgsrechnung) des FORUM-elle Sektion Rätia für das Berichtsjahr 2023 am 9. Januar 2024 geprüft und erstatten den folgenden Bericht:

Die vorgelegte Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen geprüft und wir stellten fest, dass sie ordnungsgemäss geführt wurde und dem Gesetz und den Statuten des Vereins entsprechen.

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein; die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.

Die Rechnung schliesst mit einem Reingewinn von **Fr. 727.20** ab. Dadurch erhöht sich das Vereinsvermögen per 31. Dezember 2023 auf neu **Fr. 11'281.60**.

Die Revisoren stellen folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2023 sei zu genehmigen und der Kassierin Frau Beatrice Arn-Roffler sei unter Verdankung der geleisteten Arbeit Decharge zu erteilen.
2. Dem gesamten Vorstand mit der Präsidentin Frau Matelda Tenchio sei für ihren Einsatz zum Wohle des FORUM-elle Sektion Rätia der beste Dank auszusprechen und ebenfalls Decharge zu erteilen.

Chur, 9. Januar 2024

Die Revisorinnen:

Doris Wolf

Ursula Krumbiegel



© Foto Arno Mainetti, Chur

Vorstandsarbeit

Dieses Jahr hatten wir 3 Vorstandssitzungen, wo vieles besprochen und für den Verein Entscheidungen trafen.

Die Generalversammlung war mit 77 Mitgliedern gut besucht und hat uns alle sehr gefreut.

Die Präsidentin nahm an 2 **Präsidentinnenkonferenzen** des **Zentralvorstandes** teil. Die **Delegiertenversammlung** hat in Winterthur stattgefunden. Frau Edith Gartmann und Frau Uschi Krumbiegel sowie die Präsidentin haben daran teilgenommen. Die **Arbeitstagung** auf dem Uetliberg war sehr informativ. Die Teilnehmenden konnten die designierte Zentralpräsidentin begrüßen. Sie wird an der Delegiertenversammlung des Zentralvorstandes am 7. Mai 2024 in Aarau gewählt. Und von Herzen danke für das wunderbare **Wertschätzungsgeschenk** des Zentralvorstandes, den Besuch des Stockerpalastes in Brig.

Dieses Jahr konnten alle Anlässe durchgeführt werden. Wir konnten **475** Mitglieder begrüßen.

In der English Conversation sind 17 Mitglieder. In der Conversazione Italiana sind 16 Mitglieder dabei.

Mitgliedermutationen

Mitgliederstand am 31.12.2023	180
Austritte	14
Eintritte	<u>26</u>
Neumitglieder	12
	===

WIR DANKEN HERZLICH

Für den finanziellen Beitrag des Kulturprozentos der **Genossenschaft MIGROS Ostschweiz**.

Herrn Martin Lutz, Geschäftsleiter der Genossenschaft **MIGROS Ostschweiz**.

Herrn Andreas Bühler, Leiter Kulturprozent, für die Unterstützung und Wertschätzung unseres Vereins.

Frau Franziska Kiss, Projektleiterin Kulturprozent, für Ihren Besuch in Chur, die Unterstützung für die Druckaufträge.

Dem **Druckerteam** der Genossenschaft **MIGROS Ostschweiz**.

Der **Klubschule Migros, Chur. Frau Tanja Fedier**, und ihren Mitarbeiterinnen für die gute Zusammenarbeit und die Nutzung der Räumlichkeiten.

Dem **Team der ARGO, Gartenstrasse, Chur**, für ihren immer freundlichen Empfang und für die gute Zusammenarbeit und die Nutzung der Räumlichkeiten.

Unserem geschätzten Zentralvorstand FORUM elle für die Hilfe bei allen Fragen und Unterstützung im finden von Lösungen.

Frau Beatrice Richard-Ruf, Zentral-Präsidentin, für die Unterstützung und wertvolle Führung unseres Vereins. Wir alle danken für all das Gute und wünschen für die Zukunft das Allerbeste und viel Erfolg bei all ihren neuen Projekten.

Frau Cécile Schwinghammer, Zentral-Vizepräsidentin, für Ihr immer offenes Ohr, die guten Ratschläge und Hilfe bei allen Fragen und Problemen

Monika Früh, für ihre Geduld und ihre Hilfe bei administrativen Fragen.

Frau Liliane Legrand, für die Organisation der Schöggeli.

Frau Elisabeth Schmid, für die finanziellen Auskünfte.

Frau Gaby Malacrida, für die Nachfrage für den Newsletter, zuständig für Verschiedenes.

Unseren engagierten GRUPPENLEITERINNEN:

Mrs. Janet Frey, für die lebhaften und interessanten Lektionen in English Conversation.
Signora Afra Ginelli, für die faszinierenden Lektionen der Conversazione Italiana.

Unserem motivierten VORSTANDSTEAM:

Unseren lieben Frauen: **Bea Arn, Lilo Engler, Edith Gartmann, Uschi Krumbiegel, Vreni Stingelin.**

Unseren Herren: Buchhalter **Bernhard Arn** und unserem Computerspezialisten und Aktuar **Carlo Stingelin.**

Ihnen allen, geschätzte Mitglieder, für Ihre TREUE zum FORUM **elle**, für das Mitmachen bei den Veranstaltungen. Wir sind glücklich über alle Neumitglieder, die von vielen begeisterten, langjährigen Mitgliedern beworben wurden. Danke für Euer Dabeisein.

VIEL GLÜCK FÜR DIE ZUKUNFT

Frieden, Freude, Lachen und an das Glück glauben kann ansteckend sein.

Untervaz, Februar 2024 Matelda Tenchio, Präsidentin FORUM **elle** Rätia, und Vorstand





Unser Vorstand: v.l.

Edith Gartmann, Präsidentin Matelda Tenchio, Bea Arn, Lilo Engler, Uschi Krumbiegel, Vreni Stingelin



Sektion Rätia

Protokoll

der 18. Generalversammlung FORUM-elle Sektion Rätia
im Restaurant City West in Chur vom
Donnerstag, 20. April 2023, 1400 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählerinnen
3. Genehmigung des Protokolls der GV 2022
4. Jahresbericht der Präsidentin 2022
5. Jahresrechnung 2022
 - a. Revisorenbericht und Décharge-Erteilung an den Vorstand
 - b. Festlegung des Jahresbeitrages
6. Rücktrittsgesuche Vorstandsmitglieder
7. Wahlen Delegierte für GV 2023
8. Anträge
9. Varia

Anwesende Vorstand: Matelda Tenchio
Beatrice Arn
Lilo Engler
Edith Gartmann
Uschi Krumbiegel
Vreni Stingelin

Gäste: Cécile Schwinghammer, Zentral-Vizepräsidentin
Brigitta Gadiant, ehem. Nationalrätin
Bernhard Arn, Buchhalter
Carlo Stingelin

1. Begrüssung

Präsidentin Matelda Tenchio begrüsst 77 Mitglieder zur 18. Generalversammlung. Ganz speziell begrüsst sie Cécile Schwinghammer, die Vize-Zentralpräsidentin von Forum elle, Brigitta Gadiant, ehem. Nationalrätin und Verwaltungsrätin Migros-Genossenschaft Ostschweiz, unseren Buchhalter Bernhard Arn sowie Carlo Stingelin.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder: Annaliese Bearth, Marlies Brühwiler, Ruth Cattaneo, Ruth Denoth, Zintha Eggerling, Annamarie Frei, Elisabeth Lüscher, Irene Meng, Annina Willi

Die Präsidentin übergibt das Wort an Cécile Schwinghammer, welche der Versammlung die Grussworte des Zentralvorstandes überbringt.

2. Stimmzähler

Als Stimmzählerinnen werden Roberta Minsch, Elsa Platzer, Rina Taisch und Agnes Zogg einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der GV 2022

Das Protokoll der letzten GV wurde der Einladung zur heutigen GV beigelegt. Einstimmig wird dieses genehmigt.

4. Jahresbericht 2022 der Präsidentin

Ebenfalls wurde der Jahresbericht 2022 allen Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugestellt. Auf Grund der Corona-Massnahmen musste der Anlass im Januar noch abgesagt werden. Alle anderen Anlässe konnten mit grossem Erfolg durchgeführt werden. 447 Mitglieder konnten an den 9 Veranstaltungen begrüsst werden. Neben der English Conversation bieten wir neu auch Conversazione Italiana an. Ende 2022 zählte die Sektion Rätia 170 Mitglieder. Einstimmig wird der Jahresbericht genehmigt und mit grossem Applaus verdankt.

5. Jahresrechnung 2022

Unser Buchhalter, Bernhard Arn, erläutert die Jahresrechnung 2022, welche ebenfalls mit der Einladung versandt wurde. Diese schliesst mit einem Verlust von Fr. 2'130.15 ab. Dieser Verlust resultiert hauptsächlich aus dem höheren Aufwand bei der Position «Veranstaltungen und GV». Wir haben letztes Jahr verschiedene grössere Anlässe kostenfrei durchgeführt, was zu diesen Mehrkosten führte. Die Bilanz weist ein Eigenkapital von Fr. 12'335.80 aus Die Jahresrechnung wird einstimmig gutgeheissen mit Dank an Bernhard Arn.

a) Revisorenbericht

Die beiden Revisorinnen Doris Wolf und Uschi Krumbiegel haben die Buchungen mit den Belegen überprüft und als korrekt befunden. Der Revisorenbericht wird ohne Gegenstimme genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt. Matelda Tenchio dankt den beiden Revisorinnen für die geleistete Arbeit.

b) Festlegung des Jahresbeitrages

Die Präsidentin schlägt vor, den Jahresbeitrag in der Höhe von Fr. 35.—zu belassen, was die Versammlung auch einstimmig genehmigt.

6. Rücktrittsgesuche Vorstandsmitglieder

Leider haben Vreni Stingelin und Lilo Engler ihren Rücktritt auf die GV 2024 bekanntgegeben, was wir sehr bedauern. Nun werden dringend neue Vorstandsfrauen gesucht und Matelda Tenchio appelliert an die Anwesenden, sich dafür zu melden.

7. Wahlen Delegierte für die GV 2023

Die Präsidentin schlägt Uschi Krumbiegel und Edith Gartmann für die Delegiertenversammlung 2023 vor, was einstimmig gutgeheissen wird.

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Mitteilungen

- Matelda Tenchio begrüsst zwei Neumitglieder, die heute anwesend sind: Mary Tarnutzer und Silvia Waldburger und überreicht ihnen eine Forum elle Tasche.
- Die nächste Generalversammlung findet am 16. April 2024 im Restaurant Argo statt.
- Zum Schluss bedankt sich die Präsidentin bei allen Anwesenden für ihr heutiges Kommen und die Treue zum Verein. Sie übergibt das Wort an a. Nationalrätin Brigitta Gadiant, welche als Verwaltungsrätin von Genossenschaft Migros Ostschweiz über das Thema «Arbeitskräftemangel» referiert. Im Anschluss haben die Anwesenden die Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Ende der Sitzung: 15.00 Uhr

Anschliessend gemütliches Beisammensein bei einem reichhaltigen Z'Vieri Teller.

Für das Protokoll:

Edith Gartmann



Vorstand



Präsidentin:

Matelda Tenchio Cosenzstrasse 8 7204 Untervaz 076 514 69 44
matelda.tenchio@forum-elle.ch

Kassa:

Beatrice Arn Erlenweg 6 7000 Chur 081 284 38 07
beatrice.arn@forum-elle.ch

Buchhaltung:

Bernhard Arn Erlenweg 6 7000 Chur 081 284 38 07
bernhard.arn@bluewin.ch

Aktuarin und Gestaltung:

Vreni Stingelin Giacomettistrasse 54 7000 Chur 081 250 25 55
vreni.stingelin@forum-elle.ch

Mutationen:

Lilo Engler Baggastiel 11 9475 Sevelen 081 785 11 88
lilo.engler@forum-elle.ch

Programmorganisation:

Vreni Stingelin Giacomettistrasse 54 7000 Chur 081 250 25 55
vreni.stingelin@forum-elle.ch

Edith Gartmann Kornquaderweg 16 7000 Chur 079 630 87 05
edith.gartmann@forum-elle.ch

Uschi Krumbiegel Foralweg 2 7000 Chur 081 252 01 46
uschi.krumbiegel@forum-elle.ch

Anmeldungen Anlässe:

Edith Gartmann Kornquaderweg 16 7000 Chur 079 630 87 05
edith.gartmann@forum-elle.ch

Gruppenleitung English Conversation:

Janet Frey Via Calundis 19 A 7013 Domat/Ems 081 633 31 30
jkfrey@sunrise.ch

Gruppenleitung Conversazione Italiana:

Afra Ginelli Bahnhofstrasse 37 7302 Landquart 076 742 56 98
afra.ginelli@gmail.com



HIER SCHLÄGT DAS HERZ DER MIGROS

**Wir fördern
Neugier.**



Mehr zum Kulturprozent
der Migros Ostschweiz:

www.migros-ostschweiz.ch/kulturprozent



MIGROS
Kulturprozent

Das Migros-Kulturprozent ist Teil des
gesellschaftlichen Engagements der Migros-Gruppe:
engagement.migros.ch